

SAMSTAG, 29. März

**Workshop zur Königsberger Schriftstellerin
Gertraud Möller (1637–1705)**

09:30 Uhr

**Begrüßung durch die Leiterin der Arbeitsstelle
für regionale Kulturraumforschung**
Dr. Betty Brux-Pinkwart (Eutin)

09:45 Uhr

Einführung zum Workshop
Dr. Ralf Schuster (Hamburg)

10:00 Uhr

**Zum Stand der Gertraud-Möller-Forschung.
Vorstellung einer jüngst abgeschlossenen Dissertation
zu den „Parnaß-Blumen“**
Dr. Patricia Milewski (Vancouver)

10:30 Uhr

**Zum Projekt einer historisch-kritischen Werkausgabe
Gertraud Möllers**
Dr. Ralf Schuster (Hamburg)

11:00 Uhr – Kaffeepause

11:30 Uhr

Gertraud Möllers Trauerschriften. Ein Werkstattbericht
PD Dr. Hans-Joachim Jakob (Siegen)

12:00 Uhr

Emblematik. Ein Zugang zum Werk Gertraud Möllers?
PD Dr. Andreas Keller (Potsdam)

12:30 Uhr

**Koordinierung der Themen zum geplanten
Sammelband zu Gertraud Möller**
Abschlussdiskussion



Jan Adam Kruseman: Porträt der Anna Maria van Schurman (c. 1846);
RKD – Nederlands Instituut voor Kunstgeschiedenis (gemeinfrei)

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Axel E. Walter
Dr. Betty Brux-Pinkwart
Dr. Ralf Schuster

Tagungsbüro:

Birte Buhmann
Tel.: 04521 788 752
E-Mail: b.buhmann@lb-eutin.de

Anmeldung und Information:

Tel.: 04521 788 770
E-Mail: info@lb-eutin.de

Tagungsgebühr:

für Nicht-Referenten: 10,- €

Tagungsort:

Eutiner Landesbibliothek
Schlossplatz 4
D-23701 Eutin

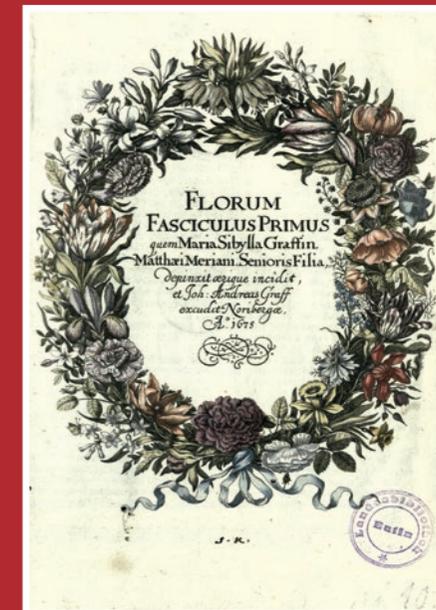
Abbildungen:
wikipedia & ELB

Gefördert durch:



Stiftung Eutiner Landesbibliothek
Freunde der Eutiner Landesbibliothek e. V.

Schriftstellerinnen des 17. Jahrhunderts
Internationale Tagung an der
Eutiner Landesbibliothek mit einem
Workshop zur Königsberger Dichterin
Gertraud Möller



Wissenschaftliche Tagung
27. – 29. März 2025

 EUTINER
LANDES-
BIBLIOTHEK

DONNERSTAG, 27. März

Eröffnung

10:30 Uhr

Meet & Greet

11:00 Uhr

Grußworte

Petra Kirner, Kreispräsidentin des Kreises Ostholstein
Anja Sierks-Pfaff, Geschäftsführerin der Stiftung Eutiner
Landesbibliothek

Einleitung

Prof. Dr. Axel E. Walter, Leiter der Eutiner Landesbibliothek

Literatur von Frauen im Rahmen höfischer Kultur

11:30 Uhr

„Ecco che torna di Zefiro l'amata“. Die italienischen
Madrigale der Landgräfin Elisabeth von Hessen-Kassel
(1596–1625)

Prof. Dr. Marc Föcking (Hamburg)

12:15 Uhr

Margaretha Susanna von Kunsch, „Meganie“ – ein
allegorisches Festspiel um Regentschaft und Erbfolge
im Fürstentum Altenburg

Prof. Dr. Gaby Pailer (Vancouver)

13:00 Uhr – Mittagspause

DONNERSTAG, 27. März

Frömmigkeit in Texten und Praxis von Frauen

14:30 Uhr

„[...] weiter als man mit einer Nadel oder einem Koch-
Löffel reichen kan/ [...]“. – Schlesische Autorinnen von
Erbauungsprosa am Beispiel der Juristenfrau Eva Walther
(1648–1713)

Dr. Kalina Mróz-Jabłeczka (Wrocław)

15:15 Uhr

Johanna Eleonora Petersen (1644–1724).
Eine Einordnung ihres Werkes in die deutschsprachige
Literatur von Schriftstellerinnen des 17. Jahrhunderts

Prof. Dr. Mario Müller (Hildesheim)

16:00 Uhr – Kaffeepause

16:30 Uhr

Der „Cherubinische Wandersmann“ des Angelus Silesius
in pietistischer Lesart – Anna Catharina Scharschmids
Auswahledition von 1704

Prof. Dr. Ruth Albrecht (Hamburg)

17:15 Uhr

Henriette Catharina von Gersdorff und der Pietismus

Prof. Dr. Barbara Becker-Cantarino (Austin)

18:30 Uhr – Empfang auf Einladung der Freunde
der Eutiner Landesbibliothek

FREITAG, 28. März

Voraussetzungen, Limitierungen, Möglichkeiten und Kulturräume weiblichen Schreibens

09:30 Uhr

Écriture féminine. Eine Spurensuche im 17. Jahrhundert
PD Dr. Andreas Keller (Potsdam)

10:15 Uhr

Schlesische Autorinnen des Barock und ihre Wege zur
Schriftkultur: Elisabeth von Senitz, Dorothea Eleonora
von Rosenthal und Marianne von Bressler

Prof. Dr. Mirosława Czarnecka (Wrocław)

11:00 Uhr – Kaffeepause

Pegnitz-Schäferinnen – Dichterinnen im Nürnberger Netzwerk

11:30 Uhr

Intermedialität und Intertextualität bei Barbara Helena
Kopsch

Prof. Dr. Isabelle Stauffer (Eichstätt)

12:15 Uhr

Eine kurze Führung durch den „Kräuter- und Blumen-
Garten“ der Königsberger Dichterin Gertraud Möller

Dr. Patricia Milewski (Vancouver)

13:00 Uhr – Mittagspause

FREITAG, 28. März

Norddeutsche Signaturen weiblicher Barockdichtung

14:30 Uhr

Anna Ovena Hoyer (1584–1655).
Streitbare Intellektuelle oder „tolle Törin“?
Prof. Dr. Detlev Kraack (Plön)

15:15 Uhr

Euphrosyne Aue: Tod einer Dichterin 1677–1715
Prof. Dr. Axel E. Walter (Eutin/Hamburg)

16:00 Uhr – Kaffeepause

16:30 Uhr

„Daphne“ (1650) – Ovid-Rezeption bei Sibylla Schwarz
Dr. Katharina Worms (Heidelberg)

17:15 Uhr

Sibylle Schwarz. Zur posthumen Erfindung einer
Barockautorin (1638 – 1650 – 1980 – 2021)

Prof. Dr. Dirk Niefanger (Erlangen)

19:00 Uhr – Conference dinner

